

# SUSE Linux 13.1 ('Evergreen' LTS Release) Advanced Administration - Kompakt (S1670)

In dieser Schulung erhalten die Teilnehmer einen tiefen Einblick in die Administration und Konfiguration der neuen OpenSUSE Linux "Evergreen" Version 13.1 mit Long-Term-Support, sowie viele "Best Practices" aus der Praxis zum Setup von wichtigen Serverdiensten.

## Offene Termine

Preis	Dauer
Auf Anfrage	5 Tage. Die vorgeschlagene Dauer kann Ihren Bedürfnissen angepasst werden

### \* **Buchen ohne Risiko**

- › Keine Vorkasse
- › Kostenloses Storno bis zum Vortag des Seminars
- › Rechnung nach erfolgreichem Seminar

✓ **Garantierter Termin und Veranstaltungsort**

€ **Preise zzgl. Mehrwertsteuer**

**3=2** Der dritte Mitarbeiter nimmt kostenlos teil

## Weitere Buchungsmöglichkeiten

<b>Firmenschulung</b>	Schulung für Ihre Mitarbeiter mit individuellen Inhalten zum Wunschtermin im GFU-Schulungszentrum.
<b>Inhouse-Schulung</b>	Schulung für Ihre Mitarbeiter mit individuellen Inhalten zum Wunschtermin in Ihrem Hause.
<b>Individualschulung</b>	Schulung für eine Einzelperson mit individuellen Inhalten zum Wunschtermin, wahlweise in Ihrem Hause oder im GFU-Schulungszentrum.

## Schulungs-Ziel

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmer einen tiefen, fundierten und kompakten Einblick in die Arbeitsweise des neuen OpenSUSE Linux 13.1, das als "Evergreen"-Release einen Long Term Support (LTS) von mindestens 3 Jahren genießt, und somit auch für Privatleute, Vereine, kleine Firmen und Unternehmen interessant wird, die sich nicht direkt an eine Enterprise-Version binden wollen. Wichtige Kern-Inhalte des Seminars sind neben wichtigen Aspekten der Systemadministration (BTRFS und snapper, Systemd statt SysV-Init) die Installation, Konfiguration sowie Administration der wichtigsten Funktionen und Netzwerkdienste des Systems, wie NTPD, SSHD, OpenLDAP, OpenSSL, Apache,

## Inhalt

- › **Neuerungen in der System-Administration**
  - › BTRFS und snapper
  - › systemd statt SysV-Init
  - › nmcli - das Network-Manager Kommandozeilen Interface
- › **Paket- und Repository-Management**
  - › Paketmanagement mit Yast, zypper und rpm
  - › Repositories einbinden, verwalten, Weights setzen
- › **Setup elementarer Netzwerk- und Fileservices**
  - › NTP in realen und virtuellen Maschinen
  - › SSHD
- › **Mailserver**
  - › Setup von postfix, Mail-Relaying

Samba 4, HA-(Storage-)Clustering mit DRBD, GlusterFS und vieles andere mehr.

## Wer sollte teilnehmen

---

Linux-Systemadministratoren, Anwender mit soliden Kenntnissen in Linux-Basic Administration. Diese Grundlagen können Sie z.B. in unserem Seminar [SuSE Linux Enterprise Server 11 - Basic Administration](#) erwerben.

## Organisation

---

### Teilnehmerzahl

min. 1, max. 8 Personen

### Seminarzeiten

5 Tage, 1. Tag 10:00 - 17:00 Uhr, Folgetage 09:00 - 16:00 Uhr

### Ort der Schulung

GFU-Schulungszentrum Köln oder bei Ihnen als Inhouse-Schulung

## Enthaltene Leistungen

---

### Im Preis enthalten:

- > Voll ausgestatteter Arbeitsplatz pro Teilnehmer
- > Fachbuch zum Seminar
- > Teilnahmezertifikat
- > Kostenloser persönlicher Parkplatz
- > Kostenloser Shuttle-Service
- > Frühstück, Snacks und Getränke ganztägig
- > Mittagessen im eigenen Restaurant, täglich 6 Menüs, auch vegetarisch

## Haben Sie Fragen?

---

Gerne beraten wir Sie persönlich per [Mail](#) oder Telefon.

- > [info@gfu.net](mailto:info@gfu.net)
- > Infoline 0221 82 80 90

- > Kommandozeilen-Mailclients
- > **OpenLDAP-Verzeichnisdienst**
  - > Was ist ein Verzeichnisdienst
  - > Einführung in die Funktionsweise von OpenLDAP
  - > Erstellen einer Verzeichnisstruktur mit Objekten
  - > Arbeiten mit ldap-Kommandozeilentools und GUIs
  - > OpenLDAP-Overlays und Backends
  - > Sync-Replikation, Multi-Master-Replikation
  - > Arbeiten mit der slapd-Online-Konfiguration (cn=config)
  - > Replikation der Online-Konfiguration und Schemas
  - > Linux-User-Authentifizierung: OpenLDAP mit sssd
- > **Windows- Active-Directory-Services mit Samba 4**
  - > Einführung in die Funktionsweise von Samba 4 (S4) in Version 4.1
  - > Distributionsspezifische Änderungen am S4-Paket
  - > Samba als Domain-Controller
  - > Samba-Client-Tools, Domain Join von Windows-Clients
  - > Samba 4 und ADS, Gruppenrichtlinien und mehr
  - > Administration per MMC und RSAT
  - > Multimaster Replikationen mit anderen S4 DCs
  - > Sysvol-Replikation
  - > Linux-User-Authentifizierung: Samba4 mit sssd
  - > S4 Integration in bestehende Windows 2008 R2 Domains
- > **Apache Webserver**
  - > Einführung in die Funktionsweise von Apache 2.4
  - > Globale Konfigurationsdirektiven
  - > Performance-relevante Parameter
  - > Virtualhosts mit Apache
  - > Zugriffskontrollen
  - > Apache mit OpenLDAP oder S4 als Authentifizierungs-Backend
- > **OpenSSL**
  - > Zertifikatserzeugung und -verwaltung
  - > SASL-Mech External und TLS
  - > OpenLDAP, Apache und Samba mit SSL/TLS
- > **Hochverfügbarkeit - HA Cluster und DRBD**
  - > Einführung in OpenSource-Cluster: Corosync und Pacemaker
  - > Cluster-Messaging mit Corosync
  - > Das Cluster Brain: Pacemaker, der CRM und die CIB
  - > Cluster-Ressourcen im CRM
  - > Ressource-Agenten: LSB, systemd und OCF
  - > Primitives, Groups, Clonesets und Multistate-Ressourcen

- › Rules und Constraints: Cluster-Regelwerke definieren
- › Split-Brain verhindern: Fencing und Stonith
- › Cluster-Administration per GUI und CRM-Shell
- › Hochverfügbare Serverdienste einrichten und testen, echtes Hot-Failover
- › Hochverfügbarer Shared-Nothing-Storage mit DRBD
- › DRBD 8: Raid 1 im Netzwerk
- › Pacemaker: Troubleshooting und Best Practices for Debugging
- › Node Fencing per Stonith
- › **GlusterFS**
  - › Basics und Setup
  - › Setup Varianten: Distributed/Replicated und Kombinationen
  - › Gluster-Client-Mount
  - › Gluster-Export via NFS- und CIFS-Mount
  - › GlusterFS-Cluster um weitere Nodes (Bricks) erweitern
  - › Best Practices und Debugging
- › **Virtualisierung**
  - › Server-Virtualisierungskonzepte im konzeptionellen Vergleich: XEN vs KVM vs VMware
  - › VM-Basics und Administration
  - › VM-Ressourcen im Cluster managen
  - › OpenSource-Storage-Anbindung für ESXi / vSphere